

Wiesbadener Tagblatt.

Ämtliches Organ für die Stadt Wiesbaden.

No. 273.

Donnerstag den 20. November

1873.

Auszug aus dem Protocoll der 58. Sitzung des Gemeinderathes zu Wiesbaden vom 10. Nov. 1873.

Gegenwärtig: Der Gemeinderath mit Ausnahme der Herren Vorsteher Rüder und Bigelius (beide entschuldigt).

2360. Die am 29. v. Mts. abgehaltene Versteigerung von Gehölz aus den Anlagen auf dem warmen Damm wird auf den Erlös von 4 Thlr. 22 Sgr. genehmigt.

2361. Die am 6. l. Mts. abgehaltene Versteigerung des auf dem städtischen Rehrichtlagerplatz an der Gasfabrik gesammelten Haus- und Straßenechrichts u. wird auf den Erlös von 44 Thlr. 8 Sgr. genehmigt.

2362. Zu der Beschwerde des Philipp Landsrath und Genossen dahier, betreffend die Bebauung ihres hinter dem Schulsplatz in der Lehrstraße belegenen Terrains, soll berichtet werden, daß die Behauptung der Beschwerdeführer, ein Recht zu Ausgängen nach dem fraglichen Platz zu besitzen, eine durchaus irrige sei, und daß dieser Platz niemals ein öffentlicher gewesen, sondern lediglich als Schulsplatz angekauft und angelegt worden sei; der Gemeinderath müsse daher auf Abweisung der Beschwerde antragen.

2363. Auf das Gesuch des Kaufmanns Gottfried Koch von hier, betreffend die Herstellung einer Einfassung von behauenen Steinen an dem Trottoir vor seinem an der Ecke der Kirchgasse und des Michelsbergs neu erbauten Hause, soll erwidert werden, daß diesem Gesuche vorerst nicht entsprochen werden könne, da keine Bandsteine vorräthig seien, die Canalanlage vom Michelsberg nach dem Mauritiusplatz, welche die Trottoiranlage behindere, erfolge in wenigen Tagen und es werde im nächsten Jahre bei Pflasterung dieser Straßenstrecke auch auf die Herstellung eines erhöhten Trottoirs Bedacht genommen werden.

2364. Auf Schreiben des Vorstandes der Kleinkinderbewahranstalt vom 8. l. Mts., die Vornahme verschiedener Bauveränderungen in dem bisher von der Suppenanstalt des Frauenvereins benutzten Nebengebäude der Anstalt betreffend, wird beschlossen, den Herrn Stadtbaumeister zu ersuchen, bis zur nächsten Sitzung einen Etat über diese Arbeiten aufzustellen und soll alsdann weiterer Beschluß gefaßt werden.

2365. Der Herr Oberbürgermeister bringt den Beschluß des Bürgerausschusses vom 7. l. Mts., wonach von Anlage eines freien Platzes im südwestlichen Stadttheile abgesehen werden soll, zur Kenntniß der Versammlung. Es wird beschlossen, diesen Gegenstand nunmehr beruhen zu lassen.

2367. Auf die Eingabe des Herrn Predigers Ziemendorff dahier vom 7. l. Mts., betreffend die Ueberlassung des Turnsaals der höheren Töchterschule zur Abhaltung von Vibelstunden an einem Abende jeder Woche, soll willfähriger Bescheid erteilt werden, unter dem Vorbehalte jedoch, daß Herr Prediger Ziemendorff die Heizungs-, Beleuchtungs- und Reinigungskosten trägt.

2368. Der mit Bericht der städtischen Curverwaltung vom 2. l. Mts. mitgetheilte Bericht über die am 22. October l. J. in Baden-Baden abgehaltene Conferenz der Rheinischen Badeorte gelangt zur Kenntniß der Versammlung und soll ad acta genommen werden.

2369. Das Gesuch des Architekten Friedrich Carl Johann Haymann von hier um Gestattung des Antritts des angeborenen Bürgerrechts in hiesiger Stadtgemeinde wird genehmigt.

2370. Zu dem Gesuche des Kellners Carl Reil dahier um Ertheilung der Concession zum Betriebe einer Restauration in dem

Hause Bahnhofstraße 11 soll Willfährung beantragt werden, da gesetzliche Hindernisse nicht entgegenstehen.

2373. Auf Vortrag des Herrn Oberbürgermeisters, betreffend die Besetzung einiger Nachtwächterstellen, werden zu provisorischen Nachtwächtern ernannt:

a) Maurer Friedrich Simon von hier,

b) Tagelöhner Johann Adam Fraund von Oberbrechen, dormalen dahier, und

c) wird dem seitherigen Reservewächter Bad die mit dem 15. l. Mts. frei werdende Stelle des Nachtwächters Wagner ebenfalls provisorisch übertragen.

2375. Der Bericht der städtischen Curverwaltung vom 3. l. Mts., betreffend die Verhältnisse der städtischen Curkurse, gelangt zur Kenntniß der Versammlung.

2377. Auf Bericht der städtischen Curverwaltung vom 9. l. Mts., betreffend die Erhebung der Curtaxe für den Rest des Jahres 1873, wird beschlossen:

1) den Winterfremden, welche sich nach dem 21. November noch zu Curtagelarten melden, eine provisorische am 1. Januar 1874 gegen eine definitive umzutauschende Karte gegen Zahlung des Jahresbeitrags pro 1874 ausstellen, deren Betrag indessen erst im nächsten Jahre verrechnen zu lassen und

2) die städtische Curverwaltung zu ermächtigen, alle vom 1. November ab gelösten Sechswochentarten bis Ende dieses Jahres gelten zu lassen.

2379. Der Antrag des Curcommissions, zur Befürwortung des Projectes der Errichtung eines reservierten Gartens in den Curanlagen bei den betreffenden Ressortministern eine Deputation nach Berlin abzuordnen, wird genehmigt und werden hierzu die Herren Oberbürgermeister Lanz und Curdirector Heyl committirt.

2380. Auf Bericht des Hrn. Ingenieurs Hirsch vom 9. l. M., betreffend die Aufstellung zweier Barrieren im Nerothalweg zu beiden Seiten des Steinbruchs in der „Speierslach“, wird die Ausführung dieser Barrieren beschlossen.

2381. Der Bericht des Hrn. Ingenieurs Hirsch vom 9. l. M., betr. die Anstellung eines jüngeren Ingenieurs zur Hülfe bei Ausführung der Straßen- und Canalbauten, wird der Baucommission zur Prüfung und Berichterstattung hingewiesen.

2382. Die am 7. l. M. stattgehabte Vergebung des Zerklainerns von Decksteinen (Mauroder und Schlaferschlöffer) wird den Vertheilenden genehmigt.

2383. Die am 5./8. l. M. abgehaltene Versteigerung der durch die Anlage eines Canals in der fortgesetzten Nikolastraße und in der Ringstraße in Wegfall kommenden Backsteinhütten, Bäume u. wird auf den Gesamterlös von 20 Thlr. 25 Sgr. 2 Pfg. genehmigt.

2385. Der unterm 8. l. M. mit den Eheleuten Philipp Adair Dörr und Wette geb. Schmidt in Sonnenberg abgeschlossene Vertrag, betreffend die käufliche Erwerbung von 2 Wiesen im District „Seikassroth“, 116 Ruthen 27 Schuh haltend, für die Stadtgemeinde, wird genehmigt.

2386. Der von Königlich-Preussischer Polizei-Direction unterm 6. l. M. mitgetheilte Auszug aus den Verhandlungen, betreffend die Veranlagung des Turnsaals, der beiden Colonnaden u. zur allgemeinen Gebäudesteuer, wonach diese Gebäude zu einer Jahressteuer von 339 Thlr. 15 Sgr. veranlagt worden sind, gelangt zur Kenntniß der Versammlung und soll eine Reclamation gegen diese Veranlagung nicht erhoben werden.

2387. Der unterm 4. L. M. mit den Eheleuten Heinrich Philippi und Caroline geb. Hartmann abgeschlossene Vertrag über die Erwerbung von 3 Ruthen 71 Schuh ihrer Grundfläche zur Erweiterung des f. g. kleinen Kirchgäßchens wird genehmigt.

2388. Auf Vortrag des Hrn. Bürgermeisters Coulin, daß in dem auf den 5. L. M. anberaumt gewesenen Termin, betr. die Expropriation des zur Vergrößerung des Todtenhofs dahier erforderlichen Grundeigentums, die Grundbesitzer erklärt hätten, die Schätzung als zu gering nicht annehmen zu können und daß er daraufhin für die zweite Schätzung Namens der Stadtgemeinde den Landwirth Daniel Kraft als Taxator vorge schlagen habe, erteilt der Gemeinderath zu diesem Vorschlage nachträglich seine Genehmigung.

2392. Auf die Eingabe des Rentners Gustav Erdmenger dahier vom 10. L. M., betreffend die in seinem Grundstück unterhalb des Hotels „Victoria“ befindliche städtische Gasröhrenleitung, soll erwidert werden, daß die Stadt aus dem Umstande, daß die Gasröhren in dem Eigenthume des Besuchstellers liegen, kein Recht ihm gegenüber ableiten wolle und daß die Leitung für den Fall seines Ansuchens sofort entfernt werden solle.

2893. Dem Gesuche des H. J. Rau in Mainz um Gestattung der Anlage einer Gasröhrenleitung auf seinem Besitztume, resp. in dem neuen Verbindungswege zwischen der Bierstädter- und Gartenstraße, soll willfahrt werden, so zwar, daß Gesuchsteller vorläufig die Gesamtkosten trägt und dieselben, jedoch ohne Zinsen, zurückvergütet werden, wenn die Stadt es in ihrem Interesse erachtet, diese Privatstraße als eine öffentliche Straße zu übernehmen.

Wiesbaden, 18. November 1873. Für diesen Auszug:
J o s t, Bürgermeister-Secretär.

Edictalladung.

Nachdem über das Vermögen der Joh. Phil. Kiefer Wwe. zu Bierstadt rechtskräftig der Concurs erkannt worden ist, wird zur Anmeldung sowohl persönlicher als dinglicher Ansprüche Termin auf Montag den 8. December l. Js. Vormittags 9 Uhr unter dem Rechtsnachtheil des ohne Bekanntmachung eines Präclusiv-Bescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse anberaumt.

Wiesbaden, den 21. October 1873.

37

Königliches Amtsgericht VI.

Bekanntmachung.

Die diesjährige Hauscollekte für den Central-Waisenfonds und die Stadtarmen wird durch die Collectanten Füllbach, Eichhorn und Schmidt vom 17. d. M. an abgehalten. Indem ich dies hiermit zur allgemeinen Kenntniß bringe, erlaube ich mir diese Sammlungen dem Wohlwollen der hiesigen Einwohner aufs Wärmste zu empfehlen.

Wiesbaden, den 15. November 1873. Der Oberbürgermeister.
L a n z.

Bekanntmachung.

Dienstag den 2. December l. J. Nachmittags 3 Uhr will Herr Friedrich Christian Thon von hier, als Vormund über die Wittwe des Carl Blum und deren minderjährigen Kinder von hier, folgende Immobilien:

1) No. 564 des Stadtbuchs, 7 Ruthen 33 Sch. ein einstöckiges Wohnhaus 15' lang, 28' tief, ein einstöckiger Nebenbau 23' lang, 9' tief, ein einstöckiger Stall 10' lang, 10' tief und eine einstöckige Scheuer 28' lang, 25' tief mit Hofraum, belegen auf dem Römerberg zwischen August Heylmann und Jakob Nikolai;

2) No. 53 der Zumeßung, 1 Morgen 28 Rth. 66 Sch. Ader „Weinteb“ 3r Gewann zwischen Johann Peter Seiler und Jonas Schmidt,

und in Gemeinschaft mit dem Herrn Wilhelm Eichhorn, als Vormund über den minderjährigen Ludwig Philipp Blum, das nachbeschriebene Grundstück:

No. 138 der Zumeßung, 1 Morgen 15 Ruthen 8 Schuh Ader

„Gainer“ 3r Gewann zwischen Paul Rühl und Nikolaus Schmölder,

in dem Rathhause dahier mit obervormundschastlichem Consense zum dritten und letzten Male versteigern lassen.

Wiesbaden, 19. November 1873. Der 2te Bürgermeister.
4896 Coulin.

Bekanntmachung.

Dienstag den 2. December l. J. Nachmittags 3 Uhr wollen die Erben des Peter Steiger dahier die nachbeschriebenen Gebäude und zwar:

1) No. 5932 des Stadtbuchs, 7 Ruthen 59 Schuh a. ein zweistöckiges Wohnhaus 30' lang, 27' tief, b. ein einstöckiges Hintergebäude 19' lang, 27' tief, c. ein Holzstall 21 1/2' lang, 12' tief, und d. Hofraum, belegen in der Adlerstraße zwischen Jacob Valder und Georg Rüdert, und

2) No. 5934 des Stadtbuchs, 6 Ruthen 31 Schuh Garten beim Haus zwischen Jacob Valder und Georg Rüdert, in dem Rathhause dahier abtheilungshalber zum zweiten Male versteigern lassen.

Wiesbaden, 19. November 1873. Der 2te Bürgermeister.
4897 Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 21. November l. J. Nachmittags 2 Uhr kommen im hiesigen Rathhause eine Parthie Winter-, Damen- und Kinder-Jaden, ca. 2000 Stück Cigarren und ein guter Koffer mit Einsatz gegen gleich baare Zahlung zur Versteigerung.

Wiesbaden, den 18. November 1873. J. A.: Spiz,
4898 Bürgermeister-Secretär.

Bekanntmachung.

Donnerstag den 20. d. Mts. Mittags 12 Uhr werden in dem sog. Dern'schen Garten beim Rathhause mehrere Stämme Nutholz (Kastanienholz), sowie eine Parthie tannene Reiser öffentlich versteigert.

Wiesbaden, 18. November 1873. J. A.: Hell,
4779 Secretariats-Assistent.

Bekanntmachung.

Am Freitag den 21. November l. J. Vormittags 11 Uhr soll die Beifuhr von 80 Cbm. Städtsteinen, sowie das Zerklleinern von 300 Cbm. Decksteinen im hiesigen Rathhause öffentlich mindestdietend versteigert werden.

Wiesbaden, 18. November 1873. J. A.:
Der städt. Materialverwalter.
Reisenberg.

Bekanntmachung.

Die unterzeichnete Verwaltung macht hierdurch bekannt, daß eine Anzahl Gegenstände, welche im hiesigen Curhause gefunden wurden, bis heute von den resp. Besitzern noch nicht reclamirt worden sind. obgleich jeder einzelne Gegenstand auf dem Anschlagsbrette am allgemeinen Eingang des Hauses längere Zeit als gefunden bekannt gegeben worden ist.

Die Besucher des Curhauses werden hierdurch ersucht, etwa vermiste Gegenstände auf dem Cassa-Bureau der Cur-Verwaltung zu reclamiren, da nach Ablauf der gesetzlichen Frist anderweitig zu Gunsten der Kinder über jene Fundstücke verfügt werden wird.

Städtische Cur-Verwaltung.
F. Heb'l.

Feuerwehr.

Der Unterzeichnete ladet die Gebäudereiter auf Donnerstag den 20. November Abends 8 1/2 Uhr zu einer Generalversammlung bei Herrn Gastwirth Alexi höflichst ein.

Tagesordnung: 1) Rechnungsablage des Cassirers; 2) Wahl des zweiten Hauptmanns.

Der Brand-Director: Scheurer.

Kirchengemeinde-Vertretung.

Donnerstag den 20. November Nachmittags 4 Uhr: Sitzung der größeren Kirchengemeinde-Vertretung, wozu ergebenst einladet
Der evang. Kirchenvorstand.
A. Ohly, Conf.-Rath.

Tagesordnung:

- 1) Mittheilung eines Schreibens des Herrn Dr. Sydow.
- 2) Berathung des Entwurfes einer Geschäftsordnung für die größere Kirchengemeinde-Vertretung.

375

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Amtsgerichts dahier vom 6. November d. J. werden Donnerstag den 20. November Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause folgende Gegenstände, nämlich:

- 10 Wirthstische,
- 1 Kommode,
- 100 Stück Tapeten

versteigert werden.

Wiesbaden, den 12. November 1873. Der Gerichts-Executor.
Ullius.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts dahier vom 4. November wird Donnerstag den 20. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem hiesigen Rathhause ein Billard versteigert werden.

Wiesbaden, den 9. November 1873. Der Gerichts-Executor.
Maurer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags Königl. Kreisgerichts-Cassen-Verwaltung zu Wiesbaden werden Donnerstag den 20. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in dem Rathhause zu Wiesbaden folgende Gegenstände, nämlich: 1) ein Kanape, eine Kommode, 2) eine Kommode, 3) ein Kleiderschrank, versteigert werden.

Wiesbaden, 19. November 1873. Der Gerichts-Executor.
Mayer.

Bekanntmachung.

Zufolge Auftrags des Königl. Amtsgerichts sollen Donnerstag den 20. November l. J. Nachmittags 3 Uhr in hiesigem Rathhause ein vollständiges Bett und 1 Taschenuhr versteigert werden.

Wiesbaden, den 19. November 1873. Der Gerichts-Executor.
Rücker.

Notizen.

Heute Donnerstag den 20. November, Vormittags 10 Uhr: Versteigerung der zu dem Nachlasse der verstorbenen Georg Sadtler Wwe. dahier gehörigen Mobilien, Bettwerk etc., in dem Hause Golzgasse 8. (S. Tabl. 272.)

Mittags 12 Uhr:

Versteigerung mehrerer Stämme Kuchholz etc., im sog. Dern'schen Garten beim Rathhause. (S. heut. Bl.)

Große Liqueur- und Cigarren-Versteigerung.

Freitag den 21. November Nachmittags 2 Uhr werden in dem Lokale Friedrichstraße 6 folgende Liqueure und Cigarren, als: Feinste Arac-Punschessenz, Rum-Punschessenz, feinsten alter Jamaica-Rum, Cognac fine's de Champagne, Arac de Batavia, russischer Alsch, Pfefferminz, Anisate und Vanille, sowie mehrere Tausend Cigarren (La rose, El-Globo u. s. w.) öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

NB. Proben werden im Lokale Friedrichstraße 6 abgegeben.

552 Ferdinand Müller, Auctionator.

Auf meinem Bauplatz in der Sonnenbergstraße darf kein Schutt mehr abgeladen werden. K. Momberger. 4746

Eine kleine Decimalwaage, 2 Ctr. Tragkraft, ist zu verkaufen gr. Burgstraße 7. 4475

Ein Füllöfen (Mantelöfen) zu verkaufen gr. Burgstraße 7.

Versteigerung

von Wollenwaaren, Lederwaaren, Kurzwaaren, Kämmen und Parfümerien.

Dienstag den 25. November, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in dem Versteigerungs-lokale Friedrichstraße 6 wollene Herrenmäntel, Knabenjacketen, Unterhosen, Hemden, Gummihosenträger, Handschuhe, Geldtaschen, Umhängetaschen, Schürzen, Kämmen, Zahnbürsten, Haarbürsten, Parfümerien in allen Arten gegen gleich baare Zahlung öffentlich an den Meistbietenden versteigert.

552

Ferd. Müller, Auctionator.

Mobilien-Versteigerung.

In Schierstein im Hause des Herrn Schreinermeisters Wünnel kommen Freitag den 21. November l. J. Nachmittags 2 Uhr mehrere Betten, ein Kanape, Küchen-, Ed- und andere Schränke, Tische, Stühle und ein großes kupfernes Wasserschiff mit Krabben etc. zur Versteigerung.

4852

Zur gefälligen Beachtung!

Eines der größten Wunder des Jahrhunderts,

Frl. Leonora, genannt Thüringens Eiche, wird sich hier im Locale zum „Württembergischer Hof“ in ihrer athletischen Kraft produciren. Täglich von Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr zu sehen.

4845

Achtungsvoll M. Kürschner.

Tüll- & Gaze-Schleier,

weißen Seiden-Tüll mit schwarzer Chenille für Schleier, weißen Crepp-Liz und Tüll-Mulin für Hals- und Ärmel-Krausen empfiehlt

G. Wallenfels. 4831

Unterzeichneter empfiehlt hiermit dem geehrten Publikum ganz ergebenst seine in der Marktstraße No. 26 belegene Restauration, vorzüglich, rein gehaltenen Wein, rheinisches Bier, sowie zufriedenstellendes Essen zu jeder Tageszeit, Mittagessen und Abendessen. Auch können daselbst möblirte Zimmer zum Logiren abgegeben werden.

4886

Wilhelm Reuter.

Curaçao,
Anisette,
Crème de Vanille,
Crème de Meuthe,
Crème de Roses

3285

empfehlen in 1/1, 1/2, 1/4 feinst geschliffenen Caraffen mit Glaskork
Chr. Ritzel Wwe.

Thorner Lebkuchen,

darunter die beliebten

Catharinchen und Pflastersteine,

empfehlen, eben empfangen,

H. L. Kraatz, Badhaus zum Bären,

Langgasse 41.

843

Frische

Gomonder Schellfische

treffen heute ein bei
4906

Fr. Eisenmenger,
Langgasse 11, vis-à-vis der Post.

Eine große Auswahl

üchter schwarzer Seidenstoffe
habe **bedeutend unter dem Preise** gekauft und kann solche unter Garantie für gutes Tragen
aussergewöhnlich billigen Preisen verkaufen.

M. Wolf „Zur Krone“.

Bettwaaren- & Ausstattungs-Geschäft.

Für bevorstehende Saison bringe mein bestens assortirtes Lager fertiger Betten und einzelner Theile in einfacher, so auch eleganter Ausführung in empfehlende Erinnerung.
Federn, Flaumen, Rosshaare und Eiderdaunen sind fortwährend in verschiedenen Qualitäten in nur reiner Waare vorrätig.

Große Auswahl in **wollenen Kuiten** und **Steppdecken** zu sehr billigen Preisen.

172

Bernh. Jonas, Langgasse 25.

Zum Weihnachts-Ausverkauf

zurückgesetzt eine große Parthie **Kleiderstoffe, Kattune** u. zu außergewöhnlich billigen Preisen.
Louis Schröder, Marktstraße 8.

Grosser Ausverkauf & Weihnachts-Ausstellung.

500 Stück Photographie-, Schreib- und Poesie-Albuns von den geringsten bis zu den feinsten, **500 Stück Schreib- und Musikalpen**, schon von 12, 18, 24 fr. an und höher bis den feinsten Sorten, **Necessaires** für Herren, Damen und Kinder von den kleinsten bis zu den größten, sowie **Tuchkasten, Handschuhkasten, Thee- und Cigarrenkasten** in allen Sorten. Ferner eine große Auswahl **Cigarren-Etuis, Portemonnaies, Brief-taschen, Notizbücher und Visitenkartentaschen**, mit und ohne Stidereien, **Meerscham-Cigarrenspitzen** und **-Tabakspfeifen**, für deren Güte garantirt wird, sowie eine große Parthie **Schmuckgegenstände**, als: **Brochen, Ohrringe, Colliers, Armbänder, Haarnadeln** in allen Sorten.

Sämmtliche Gegenstände werden, um damit zu räumen, 50 % unterm Fabrikpreis abgegeben.

Carl Bonacina, neue Colonnade No. 34.

NB. Der Ausverkauf befindet sich im **geheizten Zimmer** und werden die **Oesterr. Gulden**, sowie die **österr. Sgr.-Stücke** für **1/2** voll angenommen.

Bitte genau auf die Firma zu achten.

Salatöl 22 fr., Rübol 12 fr., Lampenöl 14 fr., Thran 15 fr., Petroleum 22 fr., Schmalz 19 fr., Rübenkraut 7 fr., Meiskärke 14 fr., Schinken und Dörreisch vom Lande 28 fr. empfiehlt **F. Schuth**, Meisergasse 31. 4855

Drei ausgezeichnete wolfsfarbene, junge, schwere **Doggen** sind zu verkaufen bei **Karl Kunz** in **Kloppenheim**. 4540

Ein fast neuer, zweiräderiger **Handfarren** billig zu verkaufen **Adlerstraße 2 im 2. Stock bei Frau Backes**. 4528

Schwarze Besatz- und Einfasslitzten, Herkuleslitzten.

Schwarze Sammhänder im Stück
sehr billig bei **G. Wallenfels**. 483

Ein großes **Echans** mit Vorraum, in der verlängerten **Mori-straße** gelegen, ist zu verkaufen. **Moheres Expedition**. 484

Lohfuchen per 100 Stück 57 fr. bei **J. Koch**, Moritzstraße 6. 4829

Die Rang- & Quartier-Liste

der Königl. Preuss. Armee für 1873 nebst den Anciennitäts-Listen der Stabs-Offiziere wird in nächster Zeit erscheinen und nehmen wir Bestellungen darauf entgegen. Den seitherigen Herren Abnehmern senden wir die Liste f. 3. unverlangt zu.
351 Buchhandlung von **Jurany & Hensel.**

Im Selbstverlag des Verfassers erschien und ist durch den Unterzeichneten zu beziehen:

Wiesbaden ein Cyclus

mit Anhang.

4421

Der Todeslag des Uhlthurms

von **Joseph Moder.**

Mit zwei lithogr. Tafeln. 8°. 29 Bogen stark. Preis 20 Sgr.

Das Buch dürfte sich des Inhalts, hübscher Ausstattung und namentlich seines billigen Preises wegen als passendes **Weihnachtsgeschenk** empfehlen.

Papierhandlung von **P. Hahn, Langg. 5.**

Cäcilien-Verein.

Heute Abend: **Probe.**

360

Der kath. Kirchen-Chor

feiert nächsten Sonntag den 23. November im „Römersaal“ sein

11. Stiftungsfest.

(Abend-Unterhaltung mit darauff. **BALL.**
Orchester gut besetzt.)

Aus dem Programm, welches ernste und heitere Chöre, Quartette, Duette und Soli bietet, heben wir namentlich hervor: „Wald- undacht“ von Abt, „Wie hab ich sie geliebt“ von Möhring, „Die Kaiserknaben“ von Eruhn. Auch der humoristische Theil bietet ergötzliche Neuigkeiten.

Karten à 36 fr. — 2 Damen frei — sind zu haben bei den Herren **Bickel, Langgasse 10, Reininger, Adlerstraße 19,** und **Abends an der Kasse.**

Anfang 7^{1/2} Uhr Abends.

Zu recht zahlreichem Besuche ladet freundlichst ein

583

Der Vorstand.

Geschäfts-Eröffnung.

Einem geehrten Publikum die ergebene Anzeige, daß ich unter Heutigem in der **Wilhelmstraße No. 9** eine

Delicatessen-Handlung nebst **Austern-Stube** eröffnet habe. Mit der Versicherung reellster und aufmerksamer Bedienung verbinde ich die höfliche Bitte um recht zahlreichen Zuspruch.
4874

Wiesbaden, den 18. November 1873. **Marie Eiselé.**

Frische Krammetsvögel

bei **Joh. Geyer, Hoflieferant,**
3 Marktplatz 3.

4909



Generalversammlung der Hofnarren

Montag den 24. Nov. Abends 8^{1/2} Uhr
bei **Jacob Nicolai, Gastwirth.**

Tagesordnung:

1. Vorlage von Musterlappen.

(Diejenigen Kappenmacher, welche Musterlappen einreichen wollen, werden zu dieser Generalversammlung höflichst eingeladen.)

2. Sonstige Vereinsangelegenheiten.

Zur Aufnahme neuer Mitglieder liegen die Listen bei den Herren **Jacob Nicolai, Gastwirth, Heinrich Ballat, Michelsberg, Jacob Becker, „Römersaal“,** zum Einzeichnen offen.

Man bittet um zahlreiche Theilnahme.

588

Der Vorstand.



Neue Fischhalle,

Ecke der Gold- und Messergasse.

508

Heute früh 8 Uhr treffen wieder ein: **Egmonder Schellfische** (ausgezeichnete Qualität) per Pfund 12 fr., **Steinbutt** (turbott) 36 fr., **Barbutt** (Barbus) 24 fr., sehr schöne **Hechte** 24 fr., sowie neuer **Rheinfalm, Cabliau** (sehr frisch und billig), **Zander** (sutak), große **Seezungen** (Solen), **lebend- frisch und billig**, **Dachforellen** von 2—4 Pfd., **Büdinge** u.

Frische

Egmonder Schellfische

soeben eingetroffen bei

4891

Christian Wolff,

Tammsstraße 25.

Frische Egmonder Schellfische

eingetroffen bei

4893

J. C. Kelper, Kirchgasse 32

(zum goldenen Schwanen).

Sehr gut geräuchertes Dörrfleisch

per Pfd. 28 fr., sowie

Rinnbacken

4866

per Pfd. 24 fr. bei

H. Cron, Mengasse 7.

Hammelfleisch per Pfd. 14 fr. bei **Nikolai, Steing. 23.** 4804

Ein **Papagei** mit Käfig zu verkaufen. Näh. Erped. 4865

Tannene Deckreiser sind zu haben **Röderstraße 27.** 4859

Nicolasstraße 7 und **9** sind **Dunggruben** auszutreten. 4824

Alle Teppiche zu verkaufen **Adelheidsstraße 8, 2 Treppen.** 4834

Est. Obst-Gelée . . . per Pfd. 24 fr.,
 „ **Birnenkraut** . . . „ „ 18 „
 „ **Colonial-Syrup** . . . „ „ 16 „
 „ **Zucker-Syrup** . . . „ „ 7 „
reinen Honig per Pfd. 22 und 24 fr.
 empfiehlt **J. C. Keiper, Kirchgasse 32**
 4882 (Zum goldenen Schwanen).

Fromage de Brie,

Bondons de Neufchâtel,
Romadour-Käse,
Emmenthaler Käse (Schweizer),
Gouda-Käse (Holländer),
Parmesan-Käse,
Kräuter-Käse (Schweizer),
Limburger Käse,

alle in feinsten Qualität bei
 4885

F. A. Müller,
 Wellischstraße 13.

Das Kaffee-Lager

von
A. H. Linnenkohl,
Ellenbogengasse 15,

empfehlen noch zu billigen Preisen:

Sehr feine **Ceylon-Kaffee** von 44 fr. an,
 wohl- und kräftigschmeckende **Preanger-, Menado-** und
fein-braune Java-Kaffee von 48 fr. an,
Perl-, Java- und Ceylon-Kaffee von 48 fr. an,
sämmtliche Sorten Kaffee gebrannt von 48 fr. an
 in stets frischer Waare, 4905

eigner Maschinenbrennerei.

Zu verkaufen.

Zwei gut zugefahrene, fehlerfreie **Wagenpferde**, zum schweren
 Fuhrwerk brauchbar wie auch an der Chaise verwendbar, das eine
 gut zugeritten, sind billig zu verkaufen. Näheres in der Expedition
 dieses Blattes. 4879

Zu verkaufen.

An der Schiersteiner Chaussee, unterhalb des neuen Exercierplatzes,
 ist ein **Wohnhaus** nebst 94 Ruthen Garten preiswürdig zu ver-
 kaufen. Näheres bei Wirtshausfabrikant **Müller, Langgasse 4.** 4902

Eine **Kinderbettstelle** mit Matratze ist zu verkaufen Karl-
 strasse 6 eine Stiege hoch. 4887

Maschinennähereien werden angenommen, Kleider ange-
 fertigt und Weißzeug jeder Art schnell und billig besorgt Helenen-
 strasse 14 eine Stiege hoch rechts. 4890

Ein mittelgroßes **Haus**, womöglich mit etwas Garten, wird
 zu kaufen gesucht. Schriftliche Offerten mit Preisangabe unter Chiffre
 H. P. 10 besorgt die Exped. d. Bl. 4847

Ein **Wehlkasten**, 3 Stühle zu verk. Römerberg 7, Dth. 4875

Ein schöner **Neufundländer** (1 1/2-jährig) zu verkaufen Schwal-
 bacherstrasse 14, Bel-Etage. 4889

3-4 Ries **Matulatur** (Zeitungen und Tagblätter) à Ries
 1 Thlr. zu verkaufen. Näheres Expedition. 4899

Dies- und vorjährige **Hühner** und **Schafe** zu verkaufen
 Rheinstraße 23. 4871

Kanarienvogel, gute Schlager, Michelsberg 8, 1 St. h. 4828

Eine **Grube Mist** zu verkaufen Hochstraße 2, 4794

Heinrich Martin,

18 Metzgergasse 18, 4903

empfiehlt sein Lager in **Winter-Röcken** und **Ueberziehern**
 für Herren und Knaben in jeder Größe zu den billigsten Preisen.

Zur gefälligen Beachtung.

Den Herren **Baumeistern, Bauunter-**
nehmern, Handwerksstand, sowie einem
 geehrten **Publikum** erlaube ich mein

Eisen-, Messing- & Stahlwaaren - Magazin

en gros et en détail

bestens zu empfehlen. Ich unterhalte mein Lager
 stets mit allen möglichen **Haus-, Küchen-,**
Werk- und Baugeräthschäften und ver-
 kaufe unter billigster Berechnung.

Wiesbaden, im März 1873.

Abraham Stein,

Kirchgasse 8.

Preislisten und Zeichnungen
 stehen gerne zu Diensten.

Vorgegenstände werden in Fuß und Eisen mit
 und ohne Modellen pünktlich besorgt.

Stu- und Verkauf aller Metalle, als: Kupfer,
 Messing, Blei, Eisen, Zinn u. s. w.

Spielwerke

von 4 bis 120 Stück spielend; Prachtwerke mit **Glockenspiel,**
Trommel und Glockenspiel, Himmelsstimmen, Mandoline, Ex-
pression etc. Ferner:

Spieldosen

von 2 bis 16 Stück spielend, **Recessaires, Cigarrenständer,**
Schweizerhäuschen, Photographiealbums, Schreibzeuge, Hand-
schulaffen, Briefbeschwerer, Cigarren-Stuis, Tabaks- und Blind-
holzdosen, Arbeitsstische, Flaschen, Biergläser, Portemonnaies,
Stühle etc. Alles mit Musik. Stets das Neueste empfiehlt
J. H. Heller, Bern.

Preiscurante versende franco.

Nur wer direkt bezieht, erhält Heller'sche Werke. 1

Bisittarten

werden billigst angefertigt in der Lithographischen Anstalt von
Joseph Ulrich, Kirchgasse 19. 254

Feder-Betten,

eine zweischläfige Bettstelle mit **Eprungseder-Matze, Waschtische,**
Stühle und ein **Kinderwagen** sind wegen Mangel an Raum zu ver-
 kaufen Dohleinerstraße 8. 4881

Kapellenstraße 35 sind eine **Pumpe** mit **Wleitrohr, 6 Desen**
 und 2 **Herde** zu verkaufen. 4013

Friedrichstraße 32 ist ein **Richtarren** zu verkaufen. 1818

Für Herrschaften und Pferdebesitzer halte mein **Fourage-**
Geschäft, bestehend in **Hafer, Sen, Stroh, Weizen,**
Kleien, Spelzenspreu etc. bestens empfohlen.
 1548 **R. Nassauer, Saalgasse 2.**

Neugasse 20, 2 St. h., werden **Rohrstühle** geflochten. 3246

Ich beabsichtige mein **Haus** nebst Seitenbau, an der Ecke der Platterstraße, belegen sofort unter äußerst günstigen Bedingungen zu verkaufen. Es wird bemerkt, daß unter sonst annehmbaren Verhältnissen gar keine baare Anzahlung verlangt wird. Näheres im Hause bei mir selbst bis 9 Uhr Vormittags.

J. Haberstock.

Ein **Arbeiterhäuschen** und ein Brand Backsteine von 120 Tausend ist zu verkaufen Schachstraße 1 bei

S. Aumüller.

Mauergasse 17 bei Frau **Martini** sind zu verkaufen: Eine große Parthie ein- und zweischläfige Federbetten und Kissen, Koffhaare und Seegrasmattagen, Bettstellen, runde, ovale und viereckige Tische, zwei Sessel, ein Bücherschrank, ein Büffet, eine antike Garnitur Schnitzmöbel, eine Mahagonibettstelle mit Sprungrahme.

4814

Bei Schreiner **Ruppert**, obere Webergasse, sind neue nussbaumene **Möbel** zu verkaufen, besonders 2 schöne Kamnize und ein Bücherschrank &c.

4823

Polstermöbel

aller Arten, **Mattagen, Sprungrahmen, Bettfedern, fertige Deckbetten, Kissen, Steppdecken** zu verkaufen.

L. Reitz, Tapezierer, 5 Neugasse 5. 4811

Schwalbacherstraße 55 ist eine noch gute **Kinderbettstelle** zu verkaufen.

4883

Ein **Schlafsofa** und ein **Chaislong** zu verkaufen Neugasse 5.

4811

Ein **Orgelsofen** ist billig zu verkaufen bei

J. Weigle, Friedrichstraße 28. 4810

Eine **schöne Puppenstube** und ein **Kindereschlitten** zu kaufen gesucht. Näheres Expedition.

4645

Zwei Füllöfen und ein Mantelofen (fast noch neu), sowie zwei andere Öfen sind billig zu verkaufen Nicolaststraße 5.

4839

Beim Thaler Belohnung

Demjenigen, welcher mir den Thäter entdeckt oder so nachweist daß man denselben gerichtlich belangen kann, der mir wiederholt eine **Rake** bei Seite geschafft hat.

4901

G. S. Berger, Webergasse 52.

Verloren am Dienstag Morgen vom Michaelsberg aus durch die Langgasse, untere Webergasse, kleine Burgstraße und zurück durch die Häfnergasse, Meßberggasse, Marktstraße eine **goldene Damenuhr**. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Näh Exped.

4821

Verloren

am Sonntag von der Zauberslöte nach Bierstadt ein **Paquet Kleider** nebst einem **Klingel Kamelgarn**. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe an Schneider Peters Louis in der Zauberslöte abzugeben.

4868

Ein kleiner, schwarzer, junger **Hund** mit rothem Halsband, auf welchem der Name des Eigenthümers, hat sich verlaufen. Dem Wiederbringer eine Belohnung. Schöne Aussicht 3.

4882

Ein **Hammel** ist dem Schäfer von der Herde entlaufen. Wer über denselben Auskunft ertheilen kann oder ihn zurückbringt, erhält eine Belohnung. Meßberggasse 13 bei S. Baum.

4880

Zugekauft ein **gelber Jagdhund** mit weißer Brust und vier weißen Pfoten. Abzuholen in Dohheim No. 117b.

4840

Ein reinliches Mädchen wird von Nachmittags 1—8 Uhr zur **Aushilfe** gesucht Mauergasse 21 im 2. Stod.

4817

Eine junge, reinliche Frau sucht **Monatsstelle**. Näheres Karlstraße 28 im Hinterhaus, 2 Stiegen hoch.

4827

Ein perfectes **Bügelmädchen** sucht dauernde Beschäftigung oder auch Privatlunden. Näh. Schwalbacherstraße 47, Hinterhaus. 4850

Geübte **Kleidermacherinnen** finden dauernde Beschäftigung Nerostraße 3, Bel-Etage. 4842

Eine sehr geübte **Kleidermacherin** sucht in und außer dem Hause Beschäftigung. Näheres Albrechtstraße 2 im Hinterbau. 4857

Eine perfecte **Maschinen-Näherin** gegen hohen Lohn gesucht von A. D. Strauß, Langgasse 29. 4869

Eine **Feiseurin** für auswärts gesucht. Näh. bei Fel. Schäfer, Adlerstraße 5. 4878

Eine anständige Frau sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen oder nimmt Monatsstelle an. Näh. Expedition. 4908

Eine perfecte **Köchin**, sowie eine gute bürgerliche Köchin suchen Stellen d. Frau Probator Robert Wwe., tl. Schwalbacherstraße 7.

Dienstpersonal jeder Branche erhält auf gleich und später Stelle durch A. Becker, Mauergasse 15. 4799

Ein **Zimmermädchen**, welches serviren kann und gute Zeugnisse hat, wünscht bald eine Stelle. Näheres Expedition. 4877

Für eine gewandte **Kammerjungfer** ist eine gute Stelle offen. Näheres Parfiststraße 6. 4894

Ein ordentliches Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht, sucht eine Stelle. Näheres Ellenbogengasse 5. 4872

Brave Haus- und Küchenmädchen suchen Stellen, ebenso finden Mädchen, welche selbstständig kochen können auf gleich und später gute Stellen durch Frau Bird, Goldgasse 6. 4863

Gesucht zum 1. December ein reinliches, sittliches Mädchen. Näh. Rheinstraße 19 von 10—1 Uhr. 4862

Den geehrten Herrschaften und Hotelbesitzern wird stets gutes Dienstpersonal nachgewiesen d. Frau Stern, Goldgasse 15. 4846

Ein einfaches, williges Mädchen wird in eine kleine Haushaltung gesucht Bleichstraße 25 im 1. Stod. 4825

Ein kräftiges Dienstmädchen gesucht Kirchgasse 4 Parterre. 4844

Eine in der feinen Küche erfahrene, tüchtige Person sucht Stelle als Haushälterin oder Köchin bei einer Herrschaft. Näh. Exped. 4853

Dienstpersonal jeder Branche kann fortwährend sehr gute Stellen erhalten durch Frau Stern, Goldgasse 15. 4846

Haus-, Zimmer-, Küchen- und Kinderädchen finden gute Stellen durch Bader, vorm. Ritter, Mauergasse 2. 4858

Den geehrten Herrschaften und Hotelbesitzern wird gutes Dienstpersonal nachgewiesen durch Frau Bird, Goldg. 6 (Café Schiller). 4853

Ein Mädchen aus guter Familie, welches noch nicht hier gedient hat, etwas kochen und häusliche Arbeiten verrichten kann, sucht eine Stelle in einer kleinen Familie. Näheres Schachstraße 9. 4867

Ein anständiges Mädchen, das die bürgerliche Küche gründlich versteht und gute Atteste aufzuweisen hat, sucht Stelle. Herrschaften mögen ihre Adresse unter 9 R. B. i. d. Exped. d. Bl. abgeben. 4910

Ein anständiges Mädchen, welches nähen, bügeln und serviren kann, sucht eine Stelle als feineres Zimmermädchen. Reflektierende Herrschaften mögen gefälligst ihre Adressen unter No. 100 S. K. in der Expedition d. Bl. abgeben. 4911

Ein **Schulmacher** auf Sohlen und Fied. ges. Meßberggasse 8. 4819

Vier tüchtige **Schlossergesellen** gesucht Hermannstraße 5. 4816

Stelle-Gesuch.

Ein junger, militärfreier Mann, welcher längere Zeit als Oberkellner servierte, sucht eine ähnliche Stelle. Die besten Zeugnisse stehen zur Seite. Eintritt kann sogleich erfolgen. Gest. Offerten werden unter J. K. 10 poste restante Mainz erbeten. 4883

Zwei **Schreiner** gesucht Hölmerberg 33. 4888

Ein **Arbeiter** gesucht Emserstraße 29d bei Harlmann. 4884

Ein **Hausbursche** wird sogleich gesucht Wilhelmstraße 9. 4904

Stelle-Gesuch.

Ein gutempfohlener **Kutscher** mit guten Attesten sucht wegen Abreise seiner jetzigen Herrschaft auf 1. December eine Stelle. Näh. Expedition. 4876

Ein bestens empfohlener **Küfer** wird in ein Hotel gesucht. Näheres in der Expedition d. Bl. 4870

Zwei Schreiner auf dauernde Arbeit bei 1 Thlr. bis 2 fl. 12 fr.
Lohn per Tag gesucht. Offerten unter L. W. in der Expedition
d. Bl. erbitten. 4883

Gesucht

ein Logis von 3 bis 4 Zimmern, Parterre oder eine Stiege hoch,
nebst Zimmer für den Diener, am liebsten möblirt. Die Familie
besteht aus zwei Personen, nebst einer Köchin. Nicht unumgän-
gig notwendig, aber wünschenswerth sind eine Remise nebst Stallung
für zwei Pferde und eine Kutscherstube. Anmeldungen Rheinstraße 34,
eine Stiege hoch. 4856

Ellenbogengasse 10a eine möblirte Mansarde zu verm. 4807
Friedrichstraße 42 ist ein möblirtes Zimmer mit oder ohne
Kost zu vermieten. Näheres daselbst Parterre rechts. 4838
Fortgesetzte Hellmundstraße ist eine Wohnung im 3. Stod
zu vermieten. Näheres Dogheimerstraße 17. 4841
Hellmundstraße 15a Bel-Etage sind zwei gut möblirte Zimmer
zu vermieten. 4851

Moritzstraße 5 (Ecke der Albrechtsstraße) ist die Bel-Etage auf
1. April zu vermieten. Näh. Schützenhofstraße 1, 1. St. 4860
Röderstraße 2 ist eine Wohnung von 5 Zimmern, Küche und
Zubehör, auf 1. Januar zu vermieten. Näheres im Hause
selbst Parterre bei Herrn Alf, Sattler. 4854

Schwalbacherstraße 17 ist die Bel-Etage, bestehend aus Salon
und 8 Zimmern, Küche und Zubehör nebst 3 Mansarden (mit
Gas- und Wassereinrichtung), auf 1. April zu vermieten. 4684

Schwalbacherstraße 19, 1. St. h., ist ein möblirtes Zimmer
mit oder ohne Kost zu vermieten. 4843

Schwalbacherstraße 39 ist ein einfach möblirtes Zimmer billig
zu vermieten (mit oder ohne Beköstigung), am liebsten an einen
jungen Beamten. 4907

Eine Stube mit Küche, Keller &c. ist an eine einzelne, anständige
Person billig abzugeben. Näh. Expedition. 4812

Laden Langgasse 37

mit Wohnung ist auf den 15. April 1874 zu vermieten. Näheres
im Weißwaren-Geschäft. 531

Ein Mann erhält Schlafstelle Schwalbacherstraße 49, 2 Tr. h. r. 4815

Zwei anständige Arbeiter können Kost und Logis erhalten Wellen-
straße 35; daselbst ist auch ein noch wenig getragener **Baletot**
zu verkaufen. 4849

Reinliche Arbeiter finden Logis Metzgergasse 18. 4895

Ein Arbeiter findet Kost und Logis Hochstraße 16. Dachlogis. 4887

Theilnehmenden Freunden und Bekannten die Trauernach-
richt, daß unser geliebter Gatte, Vater, Schwiegervater und
Großvater, der pensionirte Oberconductor

Heinrich Bernhard,

nach stätigem schweren Leiden am 17. November sanft ver-
schieden ist.

Die Beerdigung findet heute Donnerstag Nachmittags 3 Uhr
vom Sterbehause, Adolphstraße 12, aus statt.

4900 Die trauernden Hinterbliebenen.

Dankagung.

Allen denen, welche an dem schmerzlichen Verluste unseres
unvergesslichen Töchterchens, **Maria Lechner**, so innigen
Antheil genommen, sowie denen, welche die irdische Hülle
derselben zu ihrer Ruhestätte geleiteten, unseren herzlichsten
Dank.
Die trauernden Eltern. 4559

Meteorologische Beobachtungen der Station Wiesbaden.

1873 18. November.	6 Uhr Morgens.	2 Uhr Nachm.	10 Uhr Abends.	Täglicher Mittel.
Barometer* (Bar. Linien)	836.33	836.22	836.36	836.30
Thermometer (Reaumur)	4.0	5.2	3.2	4.13
Dampfspannung (Bar. Lin.)	2.30	2.36	2.44	2.36
Relative Feuchtigkeit (Proc.)	80.7	74.4	81.3	82.16
Windrichtung u. Windstärke	N. W.	N. N. W.	N. W.	
Allgemeine Himmelsansicht	f. schwach.	schwach.	schwach.	
Regenmenge pro □ in par. C.S.	bedeckt.	bedeckt.	bedeckt.	

* Die Barometerangaben sind auf 0 Grad R. reducirt.

Tages-Calendar.

Kaiserl. Telegraphen-Station, Marktstraße 18, geöffnet von 8 Uhr Morgen
bis 9 Uhr Abends.

Griechische Papelle. Zur Besichtigung täglich geöffnet, Sonntags und
griechischen Festtagen von Morgens 8-10 Uhr und Nachmittags von
2 Uhr bis Abends, an den Wochentagen von Morgens 8-12 Uhr und
Nachmittags von 2 Uhr bis Abends.

Nassauischer Kunstverein. Das Local der permanenten Kunst-Ausstellung,
Wilhelmstraße 7, ist Sonntags, Montags, Mittwochs und Freitags von
Vormittags 11 bis Nachmittags 3 Uhr geöffnet.

Hotel Weiss, Bahnhofstraße 7. Täglich von Morgens 10 Uhr bis Abends
5 Uhr Süßwasser- und Mineralwasser-Bäder.

Heute Donnerstag den 20. November.
Burhaus zu Wiesbaden. Nachmittags 4 und Abends 8 Uhr: Concert.

Sitzung der größeren evangelischen Kirchengemeinde-Vertretung Nachmittags
4 Uhr.

Wochen-Zeichenschule. Abends 8 Uhr: Unterricht in der Schule auf
dem Wilschelsberge.

Gewerbliche Abendsschule. Abends von 8-10 Uhr: Unterricht in der Schule
auf dem Markt.

Allgemeiner Vorschau- und Sparkassen-Verein. Abends 8 Uhr: Sitzung
im Rheinischen Hof, Neugasse 3.

Cäcilien-Verein. Heute Abend: Probe.

Synagogen-Gesangverein. Abends 8 Uhr: Probe.

Turn-Verein. Abends 8 Uhr: Rückturnen; 9 Uhr: Gesang.

Männer-Gesangverein. Abends 8 1/2 Uhr: Probe im Vereinslokal.

Feuerwehr. Abends 8 1/2 Uhr: Generalversammlung der Mannschaft der
Gebäudeleiter im Lokale des Herrn Alexi.

Kriegerverein „Germania“. Abends 9 Uhr: Gesangsprobe im Lokale des
Herrn Weidmann, Nerostraße.

Königliche Schauspiel. „Die Favoritin“. Derösche Oper in 4 Akten.

Nach dem Französischen des A. Roger und G. Laes, übersetzt von
J. D. Anton. Musik von Donizetti.

Fahrten der Nassauischen Eisenbahn.

Taunusbahn. Abfahrt: 6.15. — 8. — 9.15.* — 11.5.* — 12.5.

2.35. — 4.35. (bis Mainz). — 5.35.* — 6.35. — 7.22.* — 2.

10.14. (bis Mainz).

Ankunft: 7.35. — 9.13.* — 10.37. — 11.37.* — 1. — 3.12.*

— 3.30. (von Mainz). — 4.25. — 5.12.* — 6.30. (von Mainz).

8.35. — 10.40.

Rheinhahn. Abfahrt: 6. — 8.10. (bis Rüdesheim). — 9.* — 11.25.

— 3. — 5. — 8.27. (bis Rüdesheim).

Ankunft: 7.45. (von Rüdesheim). — 11.25. — 2.38. — 6.40. —

7.45.* — 9.10. (von Rüdesheim). — 10.30.

Post-Eilwagen.

Abfahrt nach Schwalbach (Dier) 9 Vorm. und 6. Nachm.; nach Wehen
Kirberg, Dauborn, Idstein und Camberg 6 Nachm.

Ankunft von Camberg (Idstein, Dauborn, Kirberg, Wehen) 7.55 Vorm.

von Hahnstätten 4.45 Nachm., von Schwalbach 8.55 Vorm. —

Verstorbene in Wiesbaden.

Am 18. November, Michael Peter, Lüncher aus Kemten, alt 66

1 W. 19 Z. — Am 19. November, Henriette, hinterl. T. des Küfermeisters

Karl Feig von hier, alt 14 J. 8 W. 6 Z.

Frankfurt, 18. November 1873.

Gold-Course.		Wechsel-Course.	
Preuß. Friedr. d'or	9 fl. 68 — 59 fr.	Amsterdam	99 3/4 B.
Pistolen (doppelt)	9 „ 42 — 44 „	Berlin	104 1/2 B.
Holl. 10 fl.-Stücke	9 „ 52 — 54 „	Elb-104 1/2 B.	
Dufaten	5 „ 34 — 36 „	Hamburg	105 1/2 B.
20 Franc-Stücke	9 „ 21 1/2 — 22 1/2 „	Leipzig	105 B.
Sovereigns	11 „ 54 — 56 „	London	119 1/4 1/2 b.
Imperial	„ 42 — 44 „	Paris	93 3/4 B.
5 Franc-Haler	„ — — — „	Wien	103 3/4 b.
Dollars in Gold	2 „ 26 — 27 „	Disconto	4 1/2 %.

Druck und Verlag der A. Schellberg'schen Hof-Buchdruckerei in Wiesbaden.

(Hierbei 1 Beilage.)

Gesang-Abtheilung

des

Kriegervereins Germania.

Die **Proben** finden wieder regelmäßig **Montags und Donnerstags Abends 9 Uhr** im Locale des Herrn **H. Weidmann** statt.

Diejenigen Herren, welche sich neu angemeldet haben, sowie diejenigen, welche noch beizutreten wünschen, werden freundlichst gebeten, sich **Donnerstag den 20. November Abends 9 Uhr** im Probelocale einzufinden, da spätere Anmeldungen erst nach der nächsten Festlichkeit berücksichtigt werden können.

Der Vorstand.

Turn-Verein.

Samstag den 22. November c. feiert unser Verein im „Römersaal“ sein **14. Stiftungsfest** durch **Abend-Unterhaltung** mit darauffolgendem **BALL.**

PROGRAMM.

I. Abtheilung.

- 1) Overture.
- 2) Eröffnungsrede.
- 3) Chorgesang: „Wie hab ich sie geliebt“ von Möhring.
- 4) Turnerische Gruppierungen.
- 5) Lied für Tenor: „Zieh die lieben goldnen Sterne“.
- 6) „Das Feldbergfest 1873“, Solovortrag mit Orchesterbegleitung.
- 7) „Der zerstreute Briefträger“, oder: „Die Brautwerbung“, komische Scene.

II. Abtheilung.

- 8) Chorgesang: „Die jungen Musikanten“ von Küchen.
- 9) Barrenturnen.
- 10) Zithervortrag:
 - a) „Ich bitt' Euch liebe Vögelein“.
 - b) „Ueber Stod und Stein“.
- 11) „Der Geburtstag“, komische Scene.
- 12) Volkslieder für Doppel-Quartett:
 - a) „In einem kühlen Grunde“.
 - b) „Die Loreley“.
- 13) „Der Kapellmeister“, Soloscherz.
- 14) Couplet.

Anfang 8 Uhr.

Die Eintrittskarte für Mitglieder kostet **48 kr.**, für Nichtmitglieder **1 fl.**, Abends an der Cassé kostet die Karte in beiden Fällen **1 fl.**, die Damen haben freien Eintritt.

Indem wir ergebenst bemerken, daß bei den Mitgliedern in den nächsten Tagen eine Subscriptionsliste circulirt und Karten für Nichtmitglieder bei den Herren **J. Segner**, Goldgasse, und **H. Exner**, Neugasse 7, zu haben sind, laden wir zu zahlreichem Besuche höflichst ein.

Der Vorstand. 26

Männer-Gesangverein.

Heute Abend 8½ Uhr: **Probe** im Vereinslokal.

259

Synagogen-Gesangverein.

Heute Abend 8 Uhr: **Probe.**

168

Belletristischer Journalzirkel.

In unserem Journalzirkel sind nachstehende Zeitschriften in Circulation:

1) Aus allen Welttheilen. 2) Das Ausland. 3) Das neue Blatt. 4) Blätter für literarische Unterhaltung. 5) Deutsche Blätter. 6) Fliegende Blätter von München. 7) Dageim. 8) Europa. 9) Die Gartenlaube. 10) Die Gegenwart. 11) Globus. 12) Grenzboten. 13) Hausfreund. 14) Preussische Jahrbücher. 15) Illustration. 16) Journal universel. 17) Im neuen Reich. 18) Der Kladderadatsch. 19) Magazin für die Literatur des Auslandes. 20) Leipziger allgem. Wochenzeitung. 21) Deutsche Romanzeitung. 22) Der Salon. 23) Zeitschrift für Literatur, Kunst und Gesellschaft. 24) Sonntagsblatt. 25) Ueber Land und Meer. 26) Westermann's illustrierte Monatshefte. 27) Allgemeine Familienzeitung. 28) Leipziger illustrierte Zeitung.

Der Umtausch der Zeitschriften findet wöchentlich zweimal in der Wohnung des Abonnenten statt und kann der Eintritt zu jeder Zeit erfolgen.

Abonnementspreis für ein ganzes Jahr fl. 7., für ein halbes Jahr fl. 4., für ein Vierteljahr fl. 2. 24.

351

Buchhandlung von Jurany & Hensel.

Zur Nachricht.

Ich mache das geehrte Publikum darauf aufmerksam, daß zu der bevorstehenden

Möbel-Versteigerung aller Art

Möbel in das **Auctionslokal** Friedrichstraße 6 gebracht werden können.

Geöffnet von Morgens **9-12** und Nachmittags von **2-5** Uhr. Auf Verlangen werden die Möbel gegen mäßiges Honorar abgeholt.

554

Ferd. Müller, Auctionator.

Die Porzellan-Ofen- & Thonwaaren-Fabrik

von

Louis Hartmann,

Wiesbaden, Emserstraße 29 d,

empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publikum, sowie den Herren Architekten und Bauunternehmern ihr Lager in **Porzellan-Ofen** von jeder Größe nach neuester und bester Construction, sowie alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten. Ferner sind **Thonwaaren** für Bauverzierungen, **Basen**, **Träger**, **Friesen**, **Rosetten**, **Figuren**, **Kapitälé**, **Säulen**, **Befrönnungen** **ic. vorrätig** und werden nach jeder beliebigen Zeichnung geschmackvoll angefertigt.

4289

Ein **Flügel**, gut erhalten, ist zu verkaufen. Näh. fl. Schwalbacherstraße 7 im 3. Stock. 2000

Grosser Weihnachtsausverkauf.

4420

Während der Weihnachtszeit habe wie jedes Jahr alle meine auf Lager habende Waaren zu folgenden billigen und festen Preisen herabgesetzt und bietet sich gute Gelegenheit zu passenden Weihnachtsgeschenken.

$\frac{3}{4}$ breite wollene **Aleiderstoffe**, farirt und gestreift, neue Muster, die Elle (60 Cmt.) 15 und 16 fr. an, das Kleid, 11 Ellen, für 2 fl. 45 fr. und 2 fl. 56 fr.

$\frac{3}{4}$ breite **Aleiderstoffe**, gute Qualität, per Elle von 18 bis 20 fr. an.

Eine große Partie **Cöper** und **Poplinstoffe**, als einfarbig, gestreift und bunt farirt, sonst 36 fr., während des Ausverkaufs per Elle 24 fr.

$\frac{3}{4}$ breite **Doppel-Lustre** von 18 fr. an per Elle.
Das **Modernste in Aleiderstoffen** neuester Farben, als Olive, Hejeda, Moosgrün, Zuchblau u. i. w.

$\frac{3}{4}$ breite **Madapolam** für Aleider in allen Farben, einfarbig, sonst 24 fr., jetzt 16 fr. per Elle.

$\frac{3}{4}$ breite **Leinen** für Aleider, einfarbig und gestreift, von 18 fr. an per Elle.

$\frac{3}{4}$ breite schwarze englische **Sammt** von 1 fl. 45 fr. an per Elle.

$\frac{3}{4}$ breiten **Rattun** von 12 fr. an per Elle.

Schwarzen **Moiré** für Röcke von 27 fr. an per Elle.

$\frac{1}{10}$ breite **Mullvorhänge** von 20 fr. an, $\frac{3}{4}$ breite von 10 fr. an per Elle.

$\frac{3}{4}$ breiten **Lama**, roth und weißen **Flanell**, **Rockstoffe** in Wolle und Halbwole zu den billigsten Preisen.

Zeppichzeug von 18 fr. an per Elle.

Bettvorlagen von 1 fl. 45 fr. an, in **Plüsch** von 3 fl. 30 fr. an.

Pique- und Fransendecken von 2 fl. 45 fr. an.

Rothe wollene **Tischdecken** von 2 fl. 15 fr. an.

Große **Zuch-Baschlique** für Damen von 1 fl. 86 fr. an.

Flanell-Hemden von 2 fl. 30 fr. an.

Spitzen-Velerin von 48 fr. an.

Große seidene **Foulards** von 1 fl. 48 fr. an.

$\frac{3}{4}$ schwarzen **Astrachan** von 3 fl. an per Elle.

Belz zur Verzierung für Mantel und Aleider in allen Farben per Elle 30 fr.

Gestickte **Moiré-Schürzen** von 48 fr. an, mit Leibchen von 1 fl. an.

Fertige **Stepp-Röcke** von 6 fl. an.

Moiré-Röcke von 3 fl. 30 fr. an, ferner

grosse Auswahl
in **englischen Regenmänteln**,
Jaquets, Paletots und Jacken.
Paletots von 8 fl. an, **Jacken** zu den
billigsten Preisen

empfiehlt **L. Fürth**, Langgasse 45.

Muster werden nicht abgegeben.

Rein leinene Taschentücher
von fl. 2. 30. an, **Satini-Taschentücher** von fl. 5. an
per Duzend empfehle als **außergewöhnlich billig**.
33 Langgasse 33,
Georg Hofmann, vis-à-vis dem Adler.
3470

Grosses Hut-Lager, 15
das Neueste in allen Sorten,
fertige Damen-Hüte,
sowie nach Bestellung angefertigt,
Herrn-Hüte
in **Filz**, **Stoff** und **Seide** empfiehlt zu den billigsten
Preisen
P. Peaucellier, Marktstrasse 11.

Eine neue Sendung **Ballhandschuhe**
von 40 fr. an bis zu den feinsten.
125 **C. W. Deegen**.

Schwarzen Seidensammt
in 6 Qualitäten, namentlich die Elle zu 2 fl. für Hüte, Westen
und Jacken sich eignend, empfiehlt
3660 **G. Wallenfels**, Langgasse 33.

Wegen
Geschäfts-Aufgabe
verlaufe ich meine **sämmtlichen Waaren** von heute an zum
Einkaufspreis gegen **Barzahlung**.
Wiesbaden, den 8. September 1873.

15385 **G. W. Winter**, 5 Webergasse 5.

Flanell-Hemden, wollene Unter-
hosen, Strümpfe und Socken empfiehlt
4513 **Moritz Mollier**, Bahnhofstrasse 12.

Weihnachts-Ausstellung.
Durch einen **Gelegenheitskauf** empfehlen wir eine
große **Parthie versilberte Waaren** zu sehr billigen
Preisen, nämlich: Theemaschinen, Kaffeekannen, Thee- und Milch-
kannen, Zuckerdosen, Leuchter, Girandoles, Servirbretter und Hüh-
ners, sowie noch verschiedene, viele andere Gegenstände.
4458 **Geschw. Bär**, Faulbrunnenstraße 7, 3. Etage.

Filzdecken und Filzscheiben
für **Tüncher**
in bekannter Güte stets zu haben in der
Holz- & Kohlenhandlung von
Jacob Weigle, Friedrichstraße 2.

Wollne Tücher, **Baschlias**, **Koy**
kleidchen, **Röddchen** und **Schuhchen**, **Winterhand**
schuhe, **Kapuzen** und **Pulswärmer** bei
4513 **Moritz Mollier**, Bahnhofstrasse 12.
 $\frac{1}{4}$ oder $\frac{1}{2}$ Platz in der ersten Rangloge abzugeben. Ral
in der Expedition d. Bl. 470

Kieler Sprott

bei Christian Wolff, Taunusstraße 25.

**Braunschweiger Sardellen-Leberwurst,
Trüffel-Leberwurst**

empfehlen 4553

Justus Assmann,

Delicatessen-Handlung,

Webergasse 38, vis-à-vis der Saalgasse.

Ital. Maronen,

große, schöne Frucht,

empfehlen Fr. Eisenmenger, Langgasse 11. 4700

Gutes, reines Kornbrod

zu 21 fr. zu haben bei

J. Burkhard,

Michelsberg 9.

4789

Recht Sellners Rum & Arac-Punsch-Essenzen

in 1/4 und 1/2 Flaschen,

Rechten alten Malaga,

Madeira,

Marjola,

Old Sherry, sowie

in Old Jamaica-Rum,

Rechten alten Cognac,

Crème de Menthe,

Crème de Vanille,

Curacao,

Samburger Tropfen,

Booncamp,

Extrait d'Absinthe.

cc. cc.

Heinrich Ebertz,

Mehrgasse 19.

empfehlen billigt

4260

Rosen und gekochten Schinken,

diverse Braten,

Reich-Gelée,

Gothaer Würste,

Gänsebrüste,

Caviar,

ger. Lachs,

Mückinge,

Sprotten,

russische Sardinen,

empfehlen täglich frisch, ganz und im Auschnitt

Justus Assmann,

Delicatessenhandlung,

4149 Webergasse 38, vis-à-vis der Saalgasse.

Nürnberger Winter-Doppel-Bier

aus der Kurz'schen Brauerei in Nürnberg stets vorrätig

4565 bei Christian Wolff, Taunusstraße 25.

Est. Schweizer Tafel-Honig

empfehlen Fr. Eisenmenger, Langgasse 11. 5700

Muckerhöhle.

15751

Heute: Leberklöße mit Sauerkraut.

Punsch-Essenzen

von J. A. Röder in Cöln,

Jos. Sellner in Düsseldorf,

Aug. Kramer in Cöln,

August Poths in Wiesbaden,

schwed. Calorie-Punsch,

Punsch royal mit schwimmenden Erd-

beeren und Ananas

empfehlen

4477

Georg Bücher jr.,

Ecke der Friedrich- und Wilhelmstraße.

PUNSCH

von Arac,

Rum,

mit Altmannshäuser,

Burgunder.

H. L. Kraatz, Langgasse 41,

Badhaus zum schwarzen Bären.

343

Neues Mainzer Sauerkraut

empfehlen Fr. Eisenmenger, Langgasse 11. 4700

Täglich frischen Honigkuchen

3983 bei Bäder Jung, Bahnhofstraße 10 a.

Frische Holst. Austern

4564 bei Christian Wolff, Taunusstraße 25.

Petroleum prima Qualität per Maas 20 fr.

bei Jean Haub. 4480

Prima Stearinlichter per Pfund gewogen

32 fr.,

in Paqueten à 24 fr.,

Secunda in Paqueten à 22 fr.

empfehlen Heint. Ebertz, Mehrgasse 19. 4183

Ed. Weygandt, Kirchgasse 8,

vis-à-vis dem neuen Nonnenhof,

empfehlen sein Lager in **jämmtlichen Material- und Farb-**

waaren, Badeschwämme in großer Auswahl, **ff. Oliven-**

Del, Haaröl, Pommade, ff. parfümirt, **Feudel,** Chamillen,

Pfeffermünze, Senfmehl, grün und gelb cc. in stets frischer Waare,

Chocolade und **Cacaopulver,** **Cognac,** **Malaga,** **Madeira,**

Sherry cc. cc. 4067

Von heute an erste Qualität **Hammelfleisch** per Pfd. 14 fr.

zu haben bei Mehler **Fritz,** Römerberg 2. 4688

Gutes Mittag- und Abendessen Mehrgasse 9, 1 Tr. 4795

Webergasse 51 sind **Kastanien** per Pfd. 6 fr., im Centner

billiger zu haben. 4558

Mehrere Sorten **Äpfel** sind malter- oder kumpfwiese zu ver-

laufen bei **N. Meth,** Dohheimerstraße 52. 4728

Teppich- und Möbelstoff-Lager.

Alle Arten **Teppichzeug** am Stück, so auch **Sopha- und Bettvorlagen** (letzte schon von 1 fl. 15 kr. per Stück anfangend), in den gangbarsten Sorten, empfehle zu sehr billigen Preisen.

Ganz besonders mache auf **engl. Filzteppiche**, außergewöhnlich preiswürdig, aufmerksam, **Läuferzeug** in Wolle, sowie in Cocos, desgl. **Matten** und **Angorafelle**, ferner eine reiche Auswahl **Tischdecken** und **Vorhangstoffe** jeder Art.

Bernh. Jonas, Vangasse 25. 172

FABRIKZEICHEN



CHRISTOFLE

ORFÈVRERIE CHRISTOFLE.

Alfénide-Bestecke.

Manufacturen

Repräsentanten

in Paris, rue de Bondy 56,
in Carlsruhe, Großherz. Baden.

in allen
grösseren Städten.

Galvanisch

verfilberte und vergoldete
Tafel-Geräthe.

Massiv silberne Tafelgeräthe.

Email-Arbeiten.

Ausgelegte Bronze.

Galvanoplastik

massiv und runde bosse.

Verfilberung und Vergoldung.

Wiederverfilberung.

NB. Die Marke „Alfénide“ ist alleiniges Eigenthum der Herren **Christofle & Cie.**

Wir machen das Publikum darauf aufmerksam, daß alle Gegenstände unserer Orfèvrerie mit unseren Fabrikstempeln versehen sind, wovon einer den mit allen Buchstaben ausgeschriebenen Namen **Christofle**, der andere aber in einer viereckigen Form das obige Fabrikzeichen trägt. Außerdem sind alle Gegenstände, deren Beschaffenheit es erlaubt, mit einem Stempel versehen, welcher den aufgetragenen, von uns garantirten Silbergehalt anzeigt.

Wir bitten deshalb unsere Abnehmer inständig, von unserem oben angezeichneten Fabrikzeichen gefälligst Notiz zu nehmen.

Nachstehend lassen wir die Namen unserer Repräsentanten folgen, welche ausschließlich unsere Fabrikate, und zwar zu den Originalpreisen unseres Tarif-Albums, zu verkaufen verpflichtet sind.

Augsburg: J. A. Beeri.
Basel: G. Kiefer.
Berlin: Max Weil.
Bonn: D. Delimon.
Braunschweig: Jul. Nehr Korn.
Brünn: H. Kwokal.
Carlsruhe: Christofle & Cie.
" Ferd. Mayer & Co.
" A. Winter & Sohn.
Chemnitz: Gebrüder Sala.
Christiana: J. Tostrup.
Coblenz: G. Dorset.
Cöln: Willh. Greven.

Cöln: Georg Fahrbach.
Colmar: Fürderer & Cie.
Darmstadt: G. Ph. Köhler.
Diedenhofen: J. Curicque.
Düsseldorf: Friedr. Fahrbach.
Elberfeld: P. C. Hegerfeld.
Frankfurt a. M.: Theod. Sackreuter.
Gratz: Andreas Rospini.
Hannover: C. Ph. Vogelsang.
Heidelberg: J. A. Ernst.
Krakau: Tadeus Tarasiewicz.
Leipzig: Gebrüder Sala.
Lemberg: J. Ostrowski & Sohn.

Mainz: A. Schneider & Sohn.
Metz: Victor Prevel.
München: E. Tomschitz.
Oldenburg: J. H. Hoyer.
Posen: W. Kronthal.
Salzburg: W. Althaller.
Strassburg: Victor Siegfried.
Stuttgart: J. F. Märklin.
Trier: D. Hansen.
Wien: Christofle & Cie.
Wiesbaden: Gustav Wolff.
Zürich: J. R. Büchi.

STEMPEL FÜR WERKZEUGE
METALL
"ALFÉNIDE" GEWÄHRT

ALFÉ
NIDE

CHRISTOFLE

Welt-Ausstellungen:

Paris 1855:

Große Ehren-Medaille.

London 1862:

Zwei Medaillen

für Vorzüglichkeit der Produkte.

Paris 1867:

Außer Concours (Mitglied der
Jury).

Wien 1873:

Ehrendiplom.

Mainzer Actienbier

Stets auf Lager in großen und kleinen Gebinden bei

A. Momberger, Moritzstraße 7.

Nach sind daselbst **Ruhrkohlen** und **Buchenscheitholz** in jedem beliebigen Quantum zu beziehen. 285

Geisbergstraße 15 (Gartenhaus) ist ein Kalkbrenner'scher transportabler **Kochherd** und ein polirter Säulenofen, beide noch wenig gebraucht zu verkaufen. 4306

Zwei **Brandstiften** zu verkaufen Kirchgasse 29. 4436

Anzeige.

Dem verehrten Publikum zur Nachricht, daß ich Versteigerungen in und außer dem Hause übernehme.

Achtungsboll

552

Ferdinand Müller, Hochstraße 20.

Kölner Dombauloose sind wieder angekommen bei **W. Speth**, Vangasse 27.

Ein neuer, leichter **Schiebkarren** zu verkaufen Stein-gasse 31. 4796

J. Hertz,

Langgasse 8e,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, dass der Weihnachts-Ausverkauf seines ausgedehnten

Manufactur- & Confections-Waaren-Lagers

zu Fabrikpreisen

mit dem heutigen Tage beginnt und ladet derselbe zum Besuche seiner Räume höflichst ein.

WIESBADEN, den 17. November 1873.

Wein-Versteigerung.

Wegen Ableben ihres Mannes und Aufgabe des Geschäfts läßt Frau **Friedrich Stritter Wwe.** in Mainz
Freitag den 21. November Vormittags 10 Uhr
im Locale des Herrn **Albrecht**, vormals **Porsperger'schen**
Saale, **Greibenstraße Nr. 3** dahier, 1/1, 4/2 und 3/4 Stüd 1868er,
sowie 6/1 und 1/4 Stüd 1869er und 5/1, 2/2 und 5/4 Stüd 1870er,
meistens Rheingauer Weine, öffentlich versteigern.

Die Weine sind rein gehalten und meistens Flaschenreif.

Probetag: Dienstag den 18. November im Keller des Herrn
Kubel, **Weißkissenstraße Nr. 2**, Kellereingang durch den Hof von
der **Rodiusstraße**, von **Vormittags 10 Uhr bis Nachmittags 4 Uhr.**
Mainz, den 30. October 1873.

266

Gagner, Großh. Hess. Notar.

Weinetaquetten,

alle Sorten, stets vorräthig bei
254

Jos. Ulrich, Kirchgasse 19.

Niederlage in frischen Blumen und Bouquets bei
H. Momberger, Conditor, Langgasse 38. 4261
Ph. Scheurer Wwe., Kunst- und Handelsgärtner.

Weltausstellung — Wien 1873.

Der Rath der Präsidenten der Internationalen Jury
verlieh das

Ehren-Diplom

(die höchste Auszeichnung)
dem

Liebig Company's Fleisch-Extract

aus
FRAY-BENTOS.

En-gros-Lager bei den Correspondenten der Gesell-
schaft, Herren **F. A. Büdingen** in Frankfurt a. M.,
E. Merck in Darmstadt, **Aug. Bennert** in Köln,
C. Krieger & Comp. in Coblenz, **G. B. Apel**
in Schweinfurt. 572

Zu haben in den Apotheken, bei den Materialisten
und den meisten Specerei- und Delicatessenhandlungen.

Vor Nachahmungen wird gewarnt!

Aecht Dr. Siegerts Angostura Bitters

vorräthig und zu haben bei

550

A. Schirg,

Delicatessen-Handlung in Wiesbaden.

Wiener Glacé-Handschuhe

in dunkel, hell und weiß für Herren und Damen frisch angekommen
bei **G. Wallenfels, Langgasse 33.** 2692

Wegen Geschäfts-Aufgabe

verkaufe ich meine noch vorräthigen Schuhwaaren zu
herabgesetzten Preisen.
17655 **C. Reif, neue Colonnade 23.**

50 Stück

Irish Seidenpopline,

deren reeller Werth fl. 3. 30 per Meter, werden zu fl. 1. 45
per Meter abgegeben bei

4696

**J. Hertz, Langgasse
Se.**

Großer

Weihnachts-Ausverkauf 18 Metzgergasse 18.

Um mein großes Lager in allen Arten Wollen-
waaren zu räumen, verkaufe ich von jetzt an
bis Weihnachten **sämmtliche Artikel** zu
Einkaufspreisen. Gleichzeitig mache ich besonders
aufmerksam auf nachfolgende, preiswürdige Gegen-
stände:

Wollenwaaren:

Unterhosen und Jacken von	—	fl. 42 fr. an
Socken und Strümpfe	"	18 "
Wämme	1	12 "
wollene Hemden	2	24 "
Halstücher	"	18 "
Handschuhe	"	24 "
Stäuchen	"	18 "

Weißwaaren, fertige Arbeitshemden, Blau-
sen und Schürzen, feine Lederwaaren, Halsbinder,
Kragentknoten, sowie Manschettenknöpfe empfehle
ich zu den billigsten Preisen.

4386

H. Martin.

Leinen, Gebild & Damast,

leinenene Taschentücher

in großer Auswahl bei

1561

Gustav Schupp,

Taunusstraße 39 (Hofmann's Privathotel),
Filiale von **L. Büttner's** Nachfolger in Frankfurt a. M.
NB. Preise fest und genau wie in Frankfurt a. M.

Beste **Dachpappe** und **Rohlentbeer** sehr billig zu haben
54 **Vogel, Casselstraße**

Das
Auctions-Geschäft

von
Glaubitz & Liebrich,

11 Bahnhofstrasse 11,

empfiehlt sich zur Abhaltung von **Mobilien- und Waaren-Versteigerungen** in und außer dem Hause gegen **billigste Vergütung.** 13

Mein **Geschäft und Wohnung** befinden sich jetzt in meinem Hause Ecke der **Emser- und Walramstraße** und empfehle ich meine Artikel in **Ruhrkohlen, Buchen- und Tannenholz,** ganz und klein gemacht, **Holzbohlen, Lohfugen** zu geneigter Abnahme und Zusicherung reeller und billiger Bedienung. 4417
A. Brandscheid.

Tannusstrasse 27. Tannusstrasse 27.

Adolph Abler's

reichhaltiges Pianoforte-Magazin.
(Verkauf und Miete.) 3200

Musikalienhandlung & Leih-Institut.

Alle guten neuen Erscheinungen der Musik-Literatur werden in das Leih-Institut sofort aufgenommen. Prospekte gratis und franco.

Knöpfe aller Art,

für Mäntel, Kleider, Jacken, als: **Oryd-Knöpfe, Stahl- und Goldknöpfe, Sammet- und Laval-Knöpfe, Passementrie, Horn- und Kipsknöpfe** in größter Auswahl bei 3660
G. Wallenfels, Langgasse 33.

Elise Claes, geb. Knefeli,

Michelsberg 6, Michelsberg 6,

empfiehlt **Unterhosen, Unterjacken, gestricke Wämme, Strümpfe, Handschuhe** etc. zu billigen Preisen. 4538

Billard-Bälle und Kreide, Pariser Queuleder und Collage-Belletier zum Befestigen derselben zu den billigsten Preisen stets vorrätig bei **Moritz Schaefer, Franzplatz 12.** 4484

Laubsäge-Ahornholz

ist in frischer Sendung eingetroffen Dirichtraben 14. 4627

Steinerne **Einmachständer** von allen Größen sind wieder zu haben bei **Mollath, Häfner, Schulberg 2.** 2392

Laden-Einrichtung

für ein Specerei-Geschäft billig zu haben bei 4632
Frz. Imbach, Mehrgasse 9.

Mehrere gutgearbeitete **Sopha's** mit rothbraunem Ueberzug zu verkaufen bei **Ph. Lendle, Sattler, 7 H. Burgstraße 7.** 4423

Ankauf von getragenen **Kleidern, Betten, Werkzeug** etc. zu den höchstmöglichen Preisen von 4409
A. Görlach, Michelsberg 7, Ecke vom Gemeindegäßchen.

An- und Verkauf von **Herren- und Damenkleidern, Betten, Möbeln, Koffer** etc. 2439
S. Sulzberger, Kirchhofsgasse 6.

Hochstäte 14 werden **Knochen, Lumpen, Glas, Flaschen, Kreuze** und alte Metalle angekauft. Auf Verlangen werden die Gegenstände im Hause abgeholt. **H. Martini.** 4604

Reichstraße 11 ist ein **Ziehlarren** mit Rasten zu verk. 4570

Ruhrkohlen,

nur von den vorzüglichsten Zechen, sowie **Buchen- und Kiefern-Scheit- und Kleinholz** empfiehlt zu billigen Preisen **Friedr. Leimer,**

Holz- & Kohlen-Handlung,
Helmundstraße 7 und Feldstraße 11.

Ruhrkohlen I. Qualität,

frisch aus den Gruben, empfiehlt **P. Blum, Mehrgasse 25.** 4497

Ruhrkohlen I. Qualität

sind fortwährend in jedem Quantum zu beziehen. Näheres bei **Fritz und Jacob Rückert, Feldstraße 8.** 15053

Buchene Wellen per Stück 3 fr.

zu haben Mehrgasse 25. 4496

Zu verkaufen

ein **Landhaus** zum Alleinbewohnen in gesunder Lage (Wald- und Garten), 15 Minuten vom Gurgarten. Preis 14.000 Thlr. Näheres Expedition. 28

Landhaus.

Ein massiv gebautes, frei und sehr gesund gelegenes Landhaus mit schönster Fernsicht und einem ca. hundert Ruthen haltenden Garten ist unter annehmbaren Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 41

Ein **Haus** für eine oder zwei Familien mit etwas Garten und Hintergebäude für Stallung, Wagenremise und Kutscher-Wohnung wird hier zu kaufen gesucht. Offerten mit Preisangabe unter Chiffre J. M. No. 3 nimmt die Expedition dieses Blattes entgegen. 4555

Zwei **Geschäftshäuser** in bester Lage mit Väden, Magazinen und Hofraum sind zu verkaufen. Näheres bei 4368
Ch. Falke, Wilhelmstraße 17.

Kleine, elegante, comfortabel eingerichtete **Villa** zum Alleinbewohnen zu verkaufen. Näheres Expedition. 1040

Adolphsallee ist ein **Haus** unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 2603

Häuser-Verkäufe.

Schöne Villen und Landhäuser, herrschaftliche Besitzungen mit großen Gärten und Park hier und auswärts, **Geschäftshäuser** etc., Landgüter, Bergwerke etc. stets zu verkaufen durch

Agent **Jos. Jmand,**

395 Ecke der Langgasse und Kirchhofsgasse 2.

Ein **Haus** im oberen Stadttheile mit großem Hofraum (ebent. Garten) ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 17269

An- und Verkauf von getragenen **Kleidern, Möbel und Bett-**werk bei **W. Münz, Häfnergasse 3.** 4488

Ein **Gaslüste** in einen Laden zu kaufen gesucht. Näheres Saalgasse 20. 4366

Schöne, junge **Kanarienvögel** (Hahnen) à 3 fl. das Stück zu verkaufen Röderstraße 6 Partierre. 4350

Alle Sorten **Flaschen** werden angekauft. N. Nerosstr. 19. 329

Webergasse 44 sind **Kanarienvögel** zu verkaufen. 4634

Gebrauchte **Koffer** zu verkaufen Langgasse 38. 3050

Eine für einen tiefen Brunnen geeignete **Pumpe** ist billig zu verkaufen Adelsheidstraße 21, 1 Treppe hoch. 4686

Altes Zinn und Blei wird zu dem höchsten Preis angekauft bei M. Rossi, Zinngießer, Mehrgasse 2. 4630

Eine geräumige, sehr schön eingerichtete **Sommer- und Winterwirthschaft** mit schönem Garten in der Nähe Wiesbadens, besonders von Fremden besucht, ist Geschäftsveränderungshalber zu verpachten. Auch sind daselbst 2 Stüd sehr guter 1873r Apfelwein zu verkaufen. Näheres in der Expedition d. Bl. 4631

Wegzug halber ist in Mitte der Stadt eine frequente

Wirthschaft zu vermieten.

Dieselbe umfaßt mehrere große Wirthschafts-Räume nebst großem Garten &c. Näheres Expedition. 3178

Ein gangbares **Specereigehalt** ist zu verkaufen. Schriftliche Offerten beliebe man unter H. No. 12 an die Expedition d. Bl. zu richten. 4804

Eine Dame sucht eine Lehrerin der italienischen Sprache. Adressen abzugeben unter R. E in der Exped. d. Bl. 4710

Ein Kind wird in Pflege genommen Adlerstraße 13, 1 St. l. 4650

Eine geübte Kleidermacherin empfiehlt sich im Anfertigen von Kleidern u. s. w. Näh. Bleichstraße 11 Parterre. 4704

Ein Mädchen, welches auf der Handnähmaschine nähen kann, wird gesucht. Näh. Marktstraße 7. 4706

Ein Bügelmädchen nimmt noch einige Privatstunden an. Näh. Hellmündstraße 11, Hinterhaus. 4171

Ein starkes Mädchen, welches gut melken kann, wird gesucht Rheinstraße 36 im Hinterhaus. 3681

Ein Kindermädchen gesucht. Näheres Taunusstraße 7. 4089

Häfnergasse 17 wird ein geheiztes Frauenzimmer, welches gut bürgerlich kochen kann, zur Stütze der Hausfrau gesucht. 4462

Auf 1. December wird ein Mädchen für Hausarbeit gesucht Kirchgasse 22 im 2. Stod. 4589

Ein Mädchen wird für Haus- und Küchenarbeiten gegen guten Lohn gesucht. Näheres Expedition. 4541

Eine gute Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt und gezeigten Alters ist, sucht bei einer stillen Familie auf gleich eine Stelle. Näheres Michelsberg 9a. 4788

Eine perfecte Köchin

wird von einem alleinstehenden Herrn, auf dem Lande in der Umgebung Wiesbadens wohnend, gesucht. Offerten sub N. P. 166 befördert die **Annoncen-Expedition** von **Haasenstein & Vogler in Frankfurt a. M.** (F. 1383.) 104

On cherche une française ou suisse commme bonne d'enfants pour partir pour St. Petersburg. S'adresser à l'expédition de cette feuille. 4722

Ein tüchtiges Mädchen wird gegen hohen Lohn zu Vieh gesucht. Näheres Expedition. 4761

Eine gut empfohlene Haushälterin, welche Liebe zu Kindern hat, wird sogleich gesucht. Näheres in der Expedition. 4760

Ein Diener, der mit einem hochgestellten Offizier Frankreich, England und Italien bereist hat, ist durch plötzlichen Todesfall außer Stellung. Derselbe ist im Besitze guter Zeugnisse, sowie Empfehlungen und sucht hier oder auswärts Engagement. Näh. bei H. Kraus, Mühlgasse 5. 4639

Gesucht zwei Schuhmacher Marktstraße 17. 3792
Schneidergesellen gesucht Faulbrunnenstraße 1. 4163
Ein gut empfohlener Diener wird zu einem kranken Herrn gesucht. Näheres Expedition. 4667
Ein Kellner wird zum sofortigen Eintritt gesucht. Näh. Markt- platz 11. 4717
Ein Anschläger und ein Fuhrstafelmacher werden gesucht Moritz- straße 28. 4755

Ein Laufbursche

wird zum baldigen Eintritt gesucht von Oscar Bierwirth, Kirchgasse 12. 4787

Jungen und Mädchen

finden Beschäftigung Emserstraße 33. 77
Ein Lehrlinge gesucht von Sommer, Spengler, Ellenbogen- gasse 6. 4213
1000 fl. Vormundschaftsgelder sind gegen doppelte gerichtliche Sicherheit auf erste Hypothek auf den 1. December l. J. auszu- leihen. Näheres in der Expedition d. Bl. 3244
12,000 fl. auf erste Hypothek und mehr als doppelte Sicherheit zu leihen gesucht. Offerten unter P. Z. wolle man in der Exped. niederlegen. 395

Gesucht

eine freundliche, gesunde Wohnung in einem möglichst freigelegenen Hause für eine stille Beamtenfamilie (2 erwachsene Kinder) von 4 Räumen, 2 Mansarden &c. auf 1. Januar 1874 oder auch später. Gef. Offerten mit Preisangabe sub E. P. besorgt die Expedition dieses Blattes. 4647

Blumenstraße 5 (Villa) sind 2 möblirte Zimmer zu verm. 3456

Faulbrunnenstraße 3, 2 St. hoch, ist ein möblirtes Zimmer, auf Verlangen mit Kost, sofort zu vermieten. 4759

Friedrichstraße 12 im Hinterhaus 1 Stiege hoch ist ein möbl. Zimmer zu vermieten. 4800

Helenenstraße 6, 2 St. hoch im Hintergebäude (frei stehend), ist ein freundliches, gut möblirtes Zimmer an einen soliden Herrn sofort zu vermieten. 2575

Karlstraße 18 ein heizb., schön möbl. Zimmer zu verm. 4045

Langgasse 5 sind 3 möblirte Zimmer einzeln monatweise, auf Verlangen auch mit Kost zu vermieten. Näh. im Hinterh. 4756

Lehrstraße 2 ist im 3. Stod ein möblirtes Zimmer zu ver- mieten. 2688

Louisenstraße 4 Parterre ist eine kleine Wohnung, für einen einzelnen Herrn passend, sogleich zu vermieten. 17922

Moritzstraße 3, 2 St. hoch, ein möbl. Zimmer zu verm. 484

Moritzstraße 24 ist ein möblirtes Parterrezimmer zu verm. 3317

Ede der Rhein- und Schwalbacherstraße 2 ist eine Woh- nung im 3. Stod, bestehend aus 1 Salon, 4 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und Keller, auf gleich zu vermieten. 3178

Eine möblirte Mansarde (heizbar) ist sofort zu vermieten. Näheres kleine Schwalbacherstraße 7, 3. Stod. 4668

Ein Mansard-Süßchen mit Ofen mit oder ohne Bett auf den 1. December zu vermieten Marktstraße 11, 3. Stod. 4605

In Mitte der Stadt ist eine Wirthschaft zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 4745

Ein großer trockner Keller zu vermieten. Näh. Exped. 3644

Zwei Schneider können Sitzplatz erhalten. Näh. Exped. 470

Arbeiter finden Kost und Logis Metzgergasse 9, 2 Tr. h. 479

Ein Arbeiter findet Logis Schwalbacherstr. 21a, Hth., 3 St. h. 477

Ein reinlicher Arbeiter kann Kost und Logis erhalten Hermann- straße 3 im Hinterhaus. 402

Arbeiter finden Kost und Logis Langgasse 23, 2. Thüre im Hof links, 2 Treppen hoch. 384

Arbeiter findet Kost und Logis Helenenstraße 18a, Hth. Part. 456

Anständige Arbeiter finden Kost und Logis Steingasse 22 Part. 458